

Zeitschrift: Arbido-B : Bulletin
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Archivare; Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation
Band: 4 (1989)
Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen VSB = Communications de l'ABS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**10. Ist Ihre Information, seit Sie ARBIDO lesen, über
Depuis que vous lisez ARBIDO, est votre information sur**

| | Ihren Beruf Votre profession | Ihre Vereinigung Votre association |
|----------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|
| besser meilleure | 89 | 106 |
| gleich sans changement | 69 | 53 |
| weniger gut moins bonne | 3 | 3 |

**11. Lesen Sie auch Artikel, die nicht in Ihrer Muttersprache abgefasst sind?
Lisez-vous des articles rédigés dans une langue autre que la vôtre?**

| | |
|--------------------|----|
| immer toujours | 19 |
| oft souvent | 74 |
| selten rarement | 55 |
| nie jamais | 19 |

**Mitteilungen VSB
Communications de l'ABS**

**Mitteilung:
Personalorganisation der VSB**

Am Samstag, 26. November 1988 hat sich ein **Verein der Diplombibliothekar/innen (DIBI/BIDI)** konstituiert. Angesichts einer Neustrukturierung der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare und der aktiven und fruchtbaren Zusammenarbeit innerhalb der Personalorganisation und deren Regionalvertretungen erachten wir es als dringend und wünschenswert, wenn sich nun weitere Interessengruppen (z.B. wissenschaftliche Bibliothekare u.a.) zusammenschliessen, um in einer künftigen Personalorganisation mitzuarbeiten. Wir möchten daher unsere Kolleginnen und Kollegen auffordern, möglichst bald mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir danken für die Mitarbeit

Kontaktadresse:

Personalorganisation
Paul Hess, Präsident
c/o Zentralbibliothek
6002 Luzern

Spüren Sie den Frühling?

Der Frühling naht unverkennbar - und wer wollte da nicht in Aufbruchstimmung geraten? Aber vor dem Aufbruch brauchen Sie eine Standortbestimmung. Unser kleiner DIBI-Test hilft Ihnen dabei.

Eine Handvoll Fragen für Diplombibliothekare/innen

Haben Sie die Traumstelle Ihres Lebens?

ja nein

Würden Sie sich gegen das Gehalt eines
Primarlehrers wehren?

ja nein

Werden Ihre Fähigkeiten voll anerkannt?

ja nein

Können Sie sie auch einsetzen im Beruf?

ja nein

Ist Ihre Diplombildung für Ihre Arbeit
nützlich?

ja nein

Könnte Ihre Arbeit ohne weiteres von einem
Lehrer oder einem Buchhändler übernommen
werden?

ja nein

Fühlen Sie sich in der VSB umfassend ver-
treten?

ja nein

Halten Sie die Transparenz in der VSB für
genügend?

ja nein

Haben Sie die Möglichkeit zur beruflichen
Weiterbildung?

ja nein

Kennen Sie den Verein der Diplombibliothekare/innen "DIBI/BIDI"?

ja nein

Sind Sie schon bei den DIBI/BIDIs organi-
siert?

ja nein

Haben sich da einige "nein" in die Antworten eingeschlichen? Dann senden Sie den Testbogen mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse unverzüglich an **DIBI/BIDI, Postfach 329, 4012 Basel** - dann erhalten Sie umgehend unseren unvermeidlichen Einzahlungsschein... und unsere Unterlagen, die Ihnen sagen, warum es sich lohnt, für Fr. 20.- im Jahr Mitglied zu werden. Sie können als Diplombibliothekar/in Ihren Mitgliederbeitrag auch direkt auf unser Konto 40-61-4 bei der Basler Kantonalbank mit dem Hinweis "Mitgliedschaft 1989" überweisen. Sie werden dann automatisch als Mitglied registriert:

Mit herzlichen Grüßen
Ihre DIBI/BIDIs

27. Jahresbericht der Stiftung Bibliotheca Engiadinaisa

Segl Baselgia 1988

Im verflossenen Jahre beschäftigten uns vor allem folgende Themen:

Stiftungsurkunde: Der Zweckartikel wurde im Sinne einer Anpassung an die aktuellen Verhältnisse erweitert (Genehmigung durch das zuständige Departement am 7.11.88)

Wechsel in der Bibliotheksleitung: Unsere Bibliothekarin Emanuela Biancotti hat uns am 15. Oktober verlassen, um sich in Bern weiterzubilden. Der beste Dank gebührt ihr für die vorzüglich geleistete Arbeit. Seit dem 1. November 1988 führt Frau Monika Zuber aus Chur als Leiterin unsere Bücherei.

Durch *Gewährung finanzieller Beiträge* hat die Stiftung die Ausführung folgender Arbeiten unterstützt:

- Ausstellung und Werkkatalog Andrea Robbi
- Ausführung der rätoromanischen Oper Il president da Valdei
- Übersetzung und Druck der illustrierten Publikation La navelta (Die Reise mit der Jolle von Margret Rettich) in den ladinischen Idiomen putér und valläder
- Druck des Werkes von Max Kettner: Hausinschriften im Engadin, Münstertal und Albulatal sowie an:
- Verein Geschützte Werkstätte Engadin und Südtäler (GWES)

Der Bericht unserer Bibliothekarin weist auf die wichtige Tätigkeit und die gute Funktionalität unserer Stiftung hin. Ich danke allseits herzlich für die flotte Mitarbeit und die gute Unterstützung.

Der Präsident
Dr. Remo Bornatico-Fanzun

Absender: _____

